

IBM SPSS Statistics für Linux - Installationsanweisungen (Standort-/Vertragslizenz)

Die folgenden Anweisungen gelten für die Installation von IBM® SPSS® Statistics Version 21 mit einer Standort-/Vertragslizenz. Dieses Dokument wendet sich an Endbenutzer, die SPSS Statistics auf ihren Desktop-Computern installieren. Wenn Sie ein Standortadministrator sind, können Sie dem *Site License Administrators Guide* Informationen zur Verteilung der Installation an die Endbenutzer entnehmen.

Während der Installation müssen Sie die folgenden Informationen eingeben. Wenden Sie sich an den Standort-Administrator, wenn Sie nicht über die folgenden Informationen verfügen.

Name:

Organisation:

Autorisierungscode:

Systemvoraussetzungen für IBM SPSS Statistics

Für IBM® SPSS® Statistics gelten folgende Hardware- und Software-Mindestanforderungen:

Betriebssystem

SPSS Statistics wurde getestet und wird von den folgenden Systemen unterstützt: Red Hat Enterprise Linux 5 und 6 sowie Debian 6. Probleme mit Verteilungen auf Systeme, die von Red Hat und Debian abgeleitet werden, sind nicht zu erwarten. Diese Systeme wurden von uns jedoch nicht getestet und werden daher nicht unterstützt.

Wenn Sie die Installation auf einem 64-Bit Linux-System durchführen (das offiziell nicht unterstützt wird), müssen Sie zusätzlich *ia32-libs* aus dem Repository Ihrer Verteilung installieren.

Hinweise zu weiteren Anforderungen finden Sie in den Versionshinweisen.

Eine Verknüpfung zu den Versionshinweisen finden Sie unter

<http://www.ibm.com/support/docview.wss?uid=swg27024941>.

Konfiguration

- Intel- oder AMD x86-Prozessor mit 1 GHz oder höher.
- 1 GB RAM oder mehr.
- 900 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte. Wenn Sie mehr als eine Hilfesprache installieren, sind für jede zusätzliche Sprache 60-70 MB Speicherplatz erforderlich.
- Da das Installationsprogramm vor der Installation Dateien entpackt, wird für das Installationsprogramm die gleiche Menge an temporärem Speicherplatz benötigt. Wenn im Verzeichnis */tmp* oder im Home-Verzeichnis nicht genügend Speicherplatz verfügbar ist,

verwenden Sie die Umgebungsvariable `IATEMPDIR`, um ein anderes temporäres Verzeichnis für die extrahierten Dateien des Installationsprogramms anzugeben. Nach der Installation können Sie diesen Ordner entfernen.

- Bei Verwendung von Installationsdatenträgern: DVD/CD-Laufwerk.
- XGA-Monitor (1024x768) oder Monitor mit einer höheren Auflösung.
- Für Verbindungen mit einem IBM® SPSS® Statistics-Server: Netzwerkkarte und TCP/IP-Netzwerkprotokoll.

Autorisierungscode

Sie benötigen auch Ihre(n) Autorisierungscode(s). Sie sollten Ihre(n) Autorisierungscode(s) von Ihrem Administrator erhalten haben. Mit dem Autorisierungscode können Sie eine Lizenz für das Core-System und alle erworbenen SPSS Statistics-Erweiterungsmodule anfordern, die Sie gekauft haben. Wenn Sie den Autorisierungscode nicht finden, wenden Sie sich an den Administrator. Es kann vorkommen, dass Sie mehrere Codes besitzen. Sie benötigen alle davon.

Installieren von IBM SPSS Statistics

Sie haben möglicherweise von Ihrem Administrator einen Installationsdatenträger erhalten oder Ihnen wurde ein Verzeichnis im Netzwerk genannt, von dem aus Sie die Installation vornehmen können. Wenden Sie sich an den Administrator, wenn Sie nicht wissen, wie Sie IBM® SPSS® Statistics installieren können.

Hinweis: Um SPSS Statistics zu installieren, müssen Sie das Installationsprogramm als *root* ausführen.

Ausführen mehrerer Versionen und Upgrade von einer früheren Version

Sie müssen eine alte Version von IBM® SPSS® Statistics nicht deinstallieren, bevor Sie die neue Version installieren. Auf einem Rechner können mehrere Versionen installiert und ausgeführt werden. Installieren Sie die neue Version jedoch nicht in dasselbe Verzeichnis, in das bereits eine vorherige Version installiert wurde.

Hinweis für IBM SPSS Statistics Developer

Sie können IBM® SPSS® Statistics Developer bei der Installation als eigenständiges Produkt ausführen. Sie können auch R Essentials und Python Essentials installieren, um R und Python für die Entwicklung zu verwenden.

Installation mit einer heruntergeladenen Datei

- ▶ Starten Sie eine Terminalanwendung.
- ▶ Wechseln Sie in das Verzeichnis, in das Sie die Datei heruntergeladen haben.
- ▶ Extrahieren Sie den Inhalt der Datei.

- ▶ Wechseln Sie in das Verzeichnis, in das Sie die Dateien extrahiert haben.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass Sie über Berechtigungen zum Ausführen von *setup.bin* verfügen.
- ▶ Geben Sie an der Eingabeaufforderung Folgendes ein:
`./setup.bin`
- ▶ Befolgen Sie die im Installationsprogramm angezeigten Anweisungen. Besondere Anweisungen finden Sie unter [Hinweise für die Installation](#) auf S. 3 .

Installation von der DVD/CD

- ▶ Legen Sie die DVD/CD in Ihr DVD/CD-Laufwerk ein.
- ▶ Starten Sie eine Terminalanwendung.
- ▶ Ändern Sie das Verzeichnis auf den DVD/CD-Mountpoint.
- ▶ Geben Sie an der Eingabeaufforderung Folgendes ein:

`./Linux/setup.bin`

Hinweis: Der vorherige Befehl funktioniert nur, wenn Sie die DVD/CD mit der Option, Binärdateien auszuführen, gestartet haben. Alternativ können Sie lokal eine Kopie der DVD/CD erstellen. Wechseln Sie in das Verzeichnis *Linux* in der lokalen Kopie, stellen Sie sicher, dass Sie über Berechtigungen zum Ausführen der Datei *setup.bin* verfügen und führen Sie anschließend *setup.bin* aus.

- ▶ Befolgen Sie die im Installationsprogramm angezeigten Anweisungen. Besondere Anweisungen finden Sie unter [Hinweise für die Installation](#).

Hinweise für die Installation

Dieser Abschnitt enthält spezielle Anweisungen für diese Installation.

Installationssprache. Im ersten Fenster des Installationsprogramms werden Sie aufgefordert, eine Installationssprache auszuwählen. Standardmäßig wird die Sprache Ihres Gebietsschemas ausgewählt. Wenn Sie das Installationsprogramm in einer anderen Sprache ausführen möchten, wählen Sie die entsprechende Sprache aus. Klicken Sie auf OK, wenn Sie fortfahren möchten.

Lizentyp. Wählen Sie Standort-/Vertragslizenz aus.

Hilfessprache. IBM® SPSS® Statistics bietet die Möglichkeit, die Sprache der Benutzeroberfläche umzuschalten. Wenn die Sprache der Hilfe immer mit der Sprache der Benutzeroberfläche übereinstimmen soll, wählen Sie die Sprachen aus, die Sie verwenden möchten. Beim Installieren der Hilfe für weitere Sprachen wird der benötigte Speicherplatz um 60 bis 70 MB pro Sprache erhöht.

Produktlizenzierung

Klicken Sie nach dem Abschluss des Hauptteils der Installation auf OK, um den Lizenzautorisierungsassistenten zu starten. Mit dem Lizenzautorisierungsassistenten können Sie eine Lizenz für IBM® SPSS® Statistics anfordern.

Wenn Sie jetzt keine Lizenz beziehen, können Sie SPSS Statistics für einen bestimmten Zeitraum für die temporäre Verwendung aktivieren. In IBM® SPSS® Statistics sind alle Erweiterungsmodul aktiviert. In IBM® SPSS® Statistics Developer ist nur das Core-System aktiviert. Nachdem der Zeitraum für die temporäre Verwendung abgelaufen ist, der mit der ersten Nutzung des Produkts beginnt, läuft SPSS Statistics nicht mehr. Daher sollten Sie so schnell wie möglich einen Lizenzcode anfordern. Sie müssen entweder eine Lizenz einholen oder eine Aktivierung für die temporäre Verwendung durchführen, um SPSS Statistics zu verwenden.

Hinweis: Lizenzen sind mit einem **Lock Code** (Sperrcode) an die Hardware Ihres Computers gebunden. Wenn Sie Ihren Computer oder die zugehörige Hardware austauschen, benötigen Sie einen neuen Lock Code und müssen den Autorisierungsvorgang wiederholen. Dies gilt auch, wenn Sie ein Reimaging Ihres Computers durchführen. Wenn Sie die in der Lizenzvereinbarung angegebene zulässige Anzahl an Autorisierungen überschritten haben, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Warnung: Die Lizenz reagiert auf Änderungen der Systemzeit. Wenn Sie die Systemzeit ändern müssen und dann das Produkt nicht mehr ausführen können, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Verwenden des Lizenzautorisierungsassistenten

- ▶ Wenn Sie den Lizenzautorisierungsassistenten nicht während der Installation starten oder den Lizenzautorisierungsassistenten abbrechen, bevor eine Lizenz erworben wurde, können Sie ihn durch Ausführen der Datei *Lizenzassistent* im Unterverzeichnis *bin* des Installationsverzeichnisses. Führen Sie diese wie die Installationsdatei als *root* aus.
- ▶ Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie Produkt jetzt lizenzieren. Wenn Sie stattdessen eine Aktivierung für die temporäre Verwendung durchführen möchten, lesen Sie nach unter [Aktivieren für die temporäre Verwendung](#) auf S. 5 .
- ▶ Geben Sie im entsprechenden Dialogfenster einen oder mehrere der Autorisierungscode(s) ein. Sie sollten den/die Autorisierungscode(s) von Ihrem Administrator erhalten haben.

Der Lizenzautorisierungsassistent sendet Ihren Autorisierungscode über das Internet an IBM Corp. und ruft Ihre Lizenz automatisch ab. Wenn sich Ihr Computer hinter einem Proxy befindet, klicken Sie auf Proxy-Einstellungen konfigurieren und geben Sie die entsprechenden Einstellungen an.

Wenn der Autorisierungsvorgang nicht erfolgreich endet, werden Sie aufgefordert, eine E-Mail zu senden. Geben Sie dann an, ob die E-Mail über Ihr Desktop-E-Mail-Programm oder über eine Web-basierte E-Mail-Anwendung versendet werden soll.

- Wenn Sie sich für die Desktop-Option entschieden haben, wird eine neue Nachricht mit den entsprechenden Informationen automatisch erstellt.
- Wenn Sie sich für die Web-basierte Option entschieden haben, müssen Sie zuerst eine neue Nachricht in Ihrem Web-basierten E-Mail-Programm erstellen. Kopieren Sie dann den Nachrichtentext aus dem Lizenzautorisierungsassistenten und fügen Sie ihn in Ihre E-Mail-Anwendung ein.

Versenden Sie die E-Mail und reagieren Sie auf die Eingabeaufforderung des Lizenzautorisierungsassistenten. Die E-Mail wird praktisch sofort verarbeitet. Klicken Sie auf Lizenzcode(s) eingeben, um erhaltene Lizenzcodes einzugeben. Wenn Sie den Lizenzautorisierungsassistenten bereits geschlossen haben, starten Sie ihn neu und wählen Sie Jetzt mein Produkt lizenzieren. Fügen Sie im Bereich "Codes eingeben" den erhaltenen Lizenzcode hinzu und klicken Sie auf Weiter, um den Vorgang abzuschließen.

Aktivieren für die temporäre Verwendung

Anstatt die reguläre Lizenz zu installieren, können Sie das Produkt auch für die temporäre Verwendung aktivieren.

- ▶ Starten Sie den Lizenzautorisierungsassistenten.
- ▶ Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie Für temporäre Verwendung aktivieren.
- ▶ Klicken Sie im nächsten Bildschirm auf die Schaltfläche "Durchsuchen", um die Datei für die temporäre Verwendung im Installationsverzeichnis des Produkts zu suchen (normalerweise *temp.txt*).

Anzeigen der Lizenz

Sie können die Lizenz anzeigen, indem Sie den Lizenzautorisierungsassistenten erneut starten. Der erste Bereich zeigt die Lizenzinformationen an. Klicken Sie auf Abbrechen, wenn Sie fertig sind, und klicken Sie auf Ja, wenn Sie dazu aufgefordert werden abbrechen.

Anmerkung: Sie können die Lizenz auch anzeigen, indem Sie über die Befehlssyntax den Befehl `SHOW LICENSE` ausführen.

IBM SPSS Statistics im Remote-Modus ausführen

Sie müssen IBM® SPSS® Statistics auf dem Rechner ausführen, auf dem es installiert wurde. Sie können die Umgebungsvariable `DISPLAY` nicht verwenden, um SPSS Statistics von einem Remote-Rechner auszuführen.

Starten von IBM SPSS Statistics

- ▶ Wechseln Sie zum Verzeichnis *bin* im Installationsverzeichnis.
- ▶ Führen Sie die Datei *stats* aus.

Deinstallation von IBM SPSS Statistics

- ▶ Starten Sie eine Terminalanwendung.
- ▶ Wechseln Sie das Verzeichnis zu *Uninstall_SPSS Statistics 21* im Installationsverzeichnis von IBM® SPSS® Statistics.
- ▶ Geben Sie an der Eingabeaufforderung Folgendes ein:

```
./Uninstall_SPSS Statistics_21
```

Wichtiger Hinweis: Sie benötigen die Berechtigung, um das Installationsverzeichnis zu entfernen, anderenfalls schlägt der Deinstallationsvorgang fehl.

- ▶ Befolgen Sie die im Deinstallationsprogramm angezeigten Anweisungen.
- ▶ Löschen Sie den Ordner *~/IBM/SPSS/Statistics/21/Eclipse*. Geben Sie in einer Terminalanwendung den folgenden Befehl ein:

```
rm -fr ~/IBM/SPSS/Statistics/21/Eclipse
```

Aktualisieren, Bearbeiten und Erneuern von IBM SPSS Statistics

Wenn Sie zusätzliche Erweiterungsmodule erwerben oder Ihre Lizenz erneuern, erhalten Sie einen neuen Autorisierungscode (bzw. mehrere Codes). Anweisungen zur Verwendung der Autorisierungscode finden Sie unter [Produktlizenzierung](#) auf S. 4 .